

Zizers : Kirche und Pfarrhaus der reformierten Gemeinschaft

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte,
Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - (1979)

Heft 9-10

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-398266>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zizers: Kirche und Pfarrhaus der reformierten Gemeinschaft*

* (Red. In freundlicher Weise hat uns Frau N. Trippel-Wieland ein Notizbüchlein ihres verstorbenen Gatten, Pfarrer Karl Trippel, gezeigt, das einige handschriftliche Texte aus dem Jahr 1646, die Kirche und das Pfarrhaus der Evangelischen Pfarrei von Zizers betreffend, enthält.

Für die Erlaubnis, diese Notizen zum ersten Mal veröffentlichen zu dürfen, sprechen wir Frau Trippel den besten Dank aus. Die Übertragung in Antiqua besorgte Herr Armin Walkmeister.)

- [1] Ess hat Ihr Gnaden Herr Velt Marschall Ulysses a Salis, unss betregnten, der reform: Evangelischen Religion zu Zytzers, mit seinem hohen ansehen: grossen vermögen und gutem yfer und interposition, mit unseren Gemeindessgenossen, der Römisch-Catolischen Religion, in unseren langwierigen streitigkeiten, nit allein zu einem accord und verglych: zu einem endt der schweren kostungen [?] und myssverständnissen: zu inhabung und gebrauch der Oberen Kirchen: wie auch zum Kirchhof u. gelüt bey Kirchen: zu erkaufung [?] und [v]erbesserung eines Pfrundthaus . . . geholfen. Sondern noch dazu und über alles, auss seiner grossen Freygebigkeit und fortpflanzung [?] dess waaren Gotssdienstes, und zu restaurirung, erbauung und [v]erbesserung dess Kirchengebäudess [?] und Pfrundthaus, verehrt und contributiert – – –
A[nno] D[omin]i den [?]
- [2] Ein Lobl. Stat Zürich verehrt Ihren Evangelischen Glaubensgnossen zu Zizers in Pünten, zur restauration ihrer Kirchen und Pfarrhausses – 60 fl. [?] sag sechzig gulden. Den 13 ten [?] Mertzen 1646.
Bezeüget[?]
Johann-Caspar Suter, Diener der Kirchen daselbst, und Verordneter zur Collect.
- [3] Ein lobliche Stat Basel verehrt zur erbauung [?] der Evangelischen Kirchen und Pfarrhauses zu Zizers dreissig gulden
Den 30. May 1646 Canzley daselbst.
- [4] Ein Lobl. Statt Schaffhausen verehrt zu erbauung der reformirten Kirchen und Pfarrhauses zu Zitzers, Dreissig guldin. Den 4 ten [?] Junij Anno 1646.
Neben [?, = nebst?] gastfreyhaltung dess Abgeordneten.
Cantzley daselbst.

- [5] Ein lobl. Stat Chur, verehrt den Evangelischen Gmeindtsgnossen zu Zitzers, zu verbesserung [?] ihrer Kirchen und Pfrundt, daselbst, namlichen [?] – – fl. [?] 50. . . .15. May A[nn]o 1646.
- [6] Herr Landtammen Hanss Keyser verehrt seinen mit gläubigen der Evangelischen Gmeind zu Zitzers, zu erbawung [?] der Kirchen und Pfrundt-hauss daselbst namlich – – fl. 100 sag Einhundert gulden.
Den 14 ten Mayen [?]
Im 1646. Jahre.
- [7] Ein Lobliche Statt Bern, verehrt den Evangelischen Gmeindtsgnossen zu Zitzers, zu [v]erbesserung Irer Kirchen und Pfrundt daselbsten, Namlichen Ein hundert gulden. Neben gastfreyhaltung Ires abgesandten zu Zitzers.
Actum 27 May 1646
Cantzley Bern.
- Ess stat alhir dz [= dass] die stat Bärn verehret habe 100 fl., ist aber mehr nit . . .dan sächszig [?] fl.
- [8] Schultheiss und Rhat der statt Arauw habend uss Christenlichem Middleiden / an fürgewenten buw zu Zickers gesteuert – – – 20 . . .
. . .für die zerung – – – 3 . . .
Beschechen den 1 tag Brachmo[nats] 1646.
- [9] Ein statt Lentzburg gaben Zizers diss zu erhaltung und fürderung dess heyligen Wort. . . 15 . . .
und die Zehrung vom Wort gelöst [?] . . .
- [10] Den 2. Juny, Anno 1646, steüert [?] ein Statt Brugg aus Christenlichem mit liden zu vorhabenden Kirchen Bauw. 20 . . .
und ihn der Herberig kost frey gehalten [?] . . .
- [11] Burgermeister und Rhat der stat St. Gallen, verehren Ihren glaubensgenossen an ihren vorhabenden Bauw – – – fl. 30.--
beinebend [? = dazu?] ist ihr abgesandter auss der Herberg gelöst worden.

(Das Notizbüchlein ist im Besitz von Frau N. Trippel-Wieland, Pulvermüh-lestr. 15, 7000 Chur.)